

JA-157J Drahtloser Handgelenk & Halsband Panik- und Nottaster

Der **JA-157J** ist eine Komponente des **JABLOTRON**-Systems. Es dient zur Fernaktivierung eines Panik- und Notfallalarms. Darüber hinaus kann es zur Fernsteuerung von externen Geräten oder anderen Anwendungen eingesetzt werden. Der Taster hat unterschiedliche Funktionsweisen: Er kann mit einem Armband ausgestattet am Handgelenk des Nutzers oder um den Hals getragen werden, oder fest auf einer Oberfläche mithilfe einer einfachen Montageplatte installiert sein.

Der Taster kommuniziert über das Funkprotokoll von Jablotron und wird durch eine einzige Batterie mit Strom versorgt. Der Melder belegt eine Position im System und muss von einem ausgebildeten Techniker installiert werden, der über ein gültiges Zertifikat vom autorisierten Händler verfügt.

Dieses Gerät ist mit **JA-103K**, **JA-107K** und allen nachfolgenden Zentralen kompatibel.

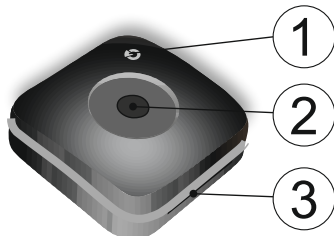


Abb. 1: 1 – LED-Anzeige; 2 – Taster; 3 – Öffnung für das Armband/Umhängeband oder Befestigung auf einer Montageplatte.

Anmeldung im System

Der Taster kann an ein System **JABLOTRON 100+** als Auslöser für einen Notfallalarm angemeldet werden. Damit das Gerät betriebsbereit ist, muss das System mit einem **JA-11xR**-Funkmodul ausgestattet sein.

1. Befolgen Sie die Anweisungen der Installationsanleitung der Zentrale. Hier das Wichtigste in Kürze:
 - a. Öffnen Sie die **F-Link** Software, wählen eine freie Position in der Registerkarte **Komponentenliste** und klicken auf **Anmelden**.
 - b. Gerätetaster so lange drücken (für ca. 4 Sekunden), bis eine orangefarbene LED zunächst blinkt und danach dauerhaft leuchtet.
 - c. Sobald die LED leuchtet, wurde das Anmeldesignal erfolgreich gesendet und das Gerät ist im System angemeldet und kann programmiert werden.

Hinweise:

- Das Gerät kann auch durch die Eingabe der Seriennummer in die **F-Link**-Software angemeldet werden. Die Seriennummer befindet sich auf der Montageplatte rechts unter dem Barcode. (z. B.: 1400-00-0000-1703).
- Wenn Sie das Gerät wieder aus dem System entfernen wollen, müssen Sie es von der zugewiesenen Position über **F-Link** löschen.

Systemkommunikation

Das Gerät ist mit einer bi-direktionalen asynchronen Kommunikation über das **JA-11xR**-Funkmodul ausgestattet, das Änderungen an den internen Einstellungen auf einfache Weise ermöglicht (wie auch bei den BUS-Meldern), wobei die Lebensdauer der Batterien im normalen Betriebsmodus miteinbezogen wird.

Wenn der Melder an der Zentrale angemeldet ist, läuft er in einem sogenannten beschleunigten 90-Sekundenmodus solange der Errichtemodus aktiv ist (bis zu 24 Stunden). Der Detektor überprüft alle 90 Sekunden, ob die Zentrale im E-Modus sich befindet und neue Einstellungen getätigt wurden.

Im normalen Betriebsmodus kommuniziert der Detektor periodisch einmal alle 20 Minuten mit der Zentrale. Deshalb kann es bis zu 20 Minuten dauern, bis der Detektor bemerkt, dass die Zentrale im Errichtemodus lief oder die Änderungen in den internen Einstellungen vollzogen sind. Dieser Zeitraum kann durch das Auslösen des Detektors verkürzt werden, der dann umgehend in den beschleunigten 90-Sekundenmodus schaltet.

Wichtig:

Man muss nicht 90 Sekunden warten (oder 20 Minuten), bis der Detektor eine Aufforderung zum Speichern der Änderungen der internen Einstellungen sendet. Die Zentrale merkt sich diese Änderungen und überträgt sie an den Detektor, wenn der nächste periodische Kommunikationsaustausch erfolgt.

Funktionalität

Durch seine Betätigung wird der Taster aktiviert und sendet ein Kommunikationspaket an die Zentrale. Der erfolgreiche Austausch wird durch ein langes Aufleuchten einer roten LED signalisiert, nicht erfolgreiche Kommunikation durch das Aufleuchten einer gelben LED angezeigt.

Ist in der Voreinstellung die Aktivierungsverzögerung des Notfallalarms auf dem Taster konfiguriert, wird die LED-Lampe für die Dauer der Aktivierungsverzögerung des Notfallalarms rot aufblitzen. Wenn die Zeit der Aktivierungsverzögerung des Notfallalarms abgelaufen ist, wird der Alarm ausgelöst. Der Notfallalarm kann während der Dauer der Aktivierungsverzögerung durch ein erneutes Drücken des Tasters jederzeit beendet werden.

Testen des Panik- und Notfalltasters

Die vom JA-157J gesendeten Signale können über die **F-Link** Software, in der Registerkarte **Diagnose** oder über die **Signalmessung** ausgelesen werden.

Interne Einstellungen

Alle Anpassungen müssen über das **F-Link**-Programm vorgenommen werden. Der Zugriff auf die Einstellungen erfolgt über die Schaltfläche **Anzeigen** in der Registerkarte **Interne Einstellungen**.

Optische Anzeigen: JA*/NEIN. Optische Anzeigen zur Aktivierung des Tasters und dem Empfang von Systemrückmeldungen bestätigen, dass die geforderte Aktion erfolgreich ausgeführt wurde, oder dass die Anzeige für die Auslöseverzögerung des Notfallalarms komplett ausgeschaltet werden kann.

Verzögerter Panikalarm: JA/NEIN*. Ermöglicht die verzögerte Auslösung des Panikalarms in einem voreingestellten Zeitrahmen von 5 bis 240 Sekunden.

* Werkseinstellung

Austausch der Batterie

Das Zentrale erkennt und berichtet automatisch den niedrigen Batteriestand. Sobald der niedrige Batteriestand erkannt ist, wird die Zentrale eine Nachricht über den Batteriestatus an den Benutzer senden, darüber hinaus wird der niedrige Batteriestatus alle 5 Minuten durch kurzes Aufblitzen der LED-Lampe (3x) angezeigt. Bitte tauschen Sie dann die Batterie so früh wie möglich aus. Zur Öffnung des Gehäuses vom Melder, die vier Schrauben auf der unteren Hälfte des Gehäuses lösen. Die Batterie sollte von einem Servicetechniker ausgetauscht werden.

Die Batterie nicht im Hausmüll entsorgen; sie muss bei dafür vorgesehenen Sammelstellen abgegeben werden.

Positionierung des Notfalltasters

1. Anlegen am Handgelenk wie eine Armbanduhr.

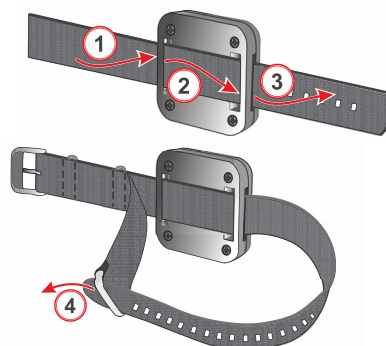


Abb. 2: Einziehen des Armbandes.

2. Installation auf einer Montageoberfläche. Achtung: Das Gerät ist nicht mit Sabotagekontakten ausgestattet (da es als tragbares Gerät konzipiert ist).

3. Mithilfe eines Umhängebandes wird das Gerät um den Hals getragen. Das Umhängeband muss gesondert erworben werden. Wichtig: Falls der Taster um den Hals an einem Umhängeband getragen wird, muss das Umhängeband mit einer Sicherheitsbindungs-Mechanik ausgestattet sein, die sich bei einem Druck von 40N oder mehr von alleine öffnet.

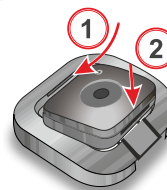


Abb. 3: Anwendung der Montageplatte.

Technische Angaben

Spannungsversorgung	Lithiumbatterie, Type CR 2032 (3,0 V/0,2 Ah)
Durchschnittl. Lebensdauer der Batterie	ca. 3 Jahre (1 Aktivierung pro Tag)
Ruhestromverbrauch	6 µA
Maximaler Stromverbrauch	40 mA
Kommunikationsband	868,1 MHz, Jablotron-Protokoll
Maximaler Radiofrequenz-Output (ERP)	5 mW
Kommunikationsreichweite	ca. 300 m (direkte Sichtbarkeit)
Abmessungen (ohne Zubehör)	41 x 41 x 13 mm
Gewicht (ohne Zubehör)	20 g
Klassifizierung	Sicherheitsstufe 2/II. Innenraum (erfüllt EN 50131-1)
Betriebsumgebung	Innenraum allgemein
Schutzart (Ingress Protection Code)	IP 65
Betriebstemperaturbereich	-10 °C bis +40 °C
Durchschnittl. Betriebsfeuchtigkeit	75 % RH, ohne Kondensation
Betriebsbedingungen	ERC REC 70-03
Zertifikationsstelle	Trezor Test s.r.o. (No. 3025)
In Übereinstimmung mit	ETSI EN 300 220-1,-2, EN 50130-4, EN 55032, EN 62368-1, EN 62311, EN 50581, EN 50131-1, EN 50131-3, EN 50131-5-3, EN 50131-6, EN 50134-2.



JABLOTRON ALARMS a.s. versichert hiermit, dass der JA-157J die Anforderungen der relevanten Harmonisierungsrechtsvorschriften der Europäischen Union erfüllt. Richtlinien-Nr. 2014/53/EU, 2014/35/EU, 2011/65/EU. Das Original der Konformitätsprüfung findet sich im Download-Bereich der Website www.jablotron.com.

Hinweis: Die korrekte Entsorgung dieses Produktes hilft, wertvolle Rohstoffe zu schonen und vermeidet potenzielle Gefahren für die menschliche Gesundheit und die Umwelt, die ansonsten von einer unsachgemäßen Entsorgung herrühren könnten. Bitte bringen Sie das Produkt zurück zu Ihrem Händler oder erkundigen Sie sich bei den örtlichen Behörden über die nächstgelegene zuständige Sammelstelle.